



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Wirtschaft und Arbeit



Medienmitteilung

7. Mai 2020

kommunikation@sk.zh.ch
www.zh.ch

Arbeitslosigkeit nimmt weiter zu

Im Kanton Zürich ist die Arbeitslosenquote erneut um 0,3 Prozentpunkte gestiegen und lag Ende April bei 3,1 Prozent. Die Auswirkungen der ausserordentlichen Lage sind weiterhin deutlich spürbar, im Vergleich zum März jedoch etwas abgeschwächt.

Ende April waren 26'599 Personen bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) des Kantons Zürich als arbeitslos gemeldet, 2627 Personen mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich dadurch von 2,8 Prozent auf 3,1 Prozent. Die Zunahme ist in praktisch allen Branchen spürbar. Insbesondere im Gastgewerbe hat sich die Situation weiter akzentuiert (+470). Immer noch stark betroffen sind auch die freiberuflichen, technischen und wissenschaftlichen Dienstleistungen (+271), bei denen insbesondere die Unternehmensverwaltungen, die Architektur- und Ingenieurbüros sowie die Unternehmensberatungen den grössten Anstieg verzeichneten. Einen starken Zuwachs an Arbeitslosen verzeichnete zudem das Gesundheits- und Sozialwesen (+220) sowie der Detailhandel (+217). In der Kunst-, Unterhaltungs- und Erholungsbranche stieg die Arbeitslosigkeit im Gegensatz zum Vormonat hingegen nur noch leicht an (+26).

Arbeitsmarkt ist weniger aufnahmefähig

Aufgrund der weiterhin eingeschränkten wirtschaftlichen Aktivität in diversen Branchen als Folge der behördlichen Massnahmen ist der Arbeitsmarkt derzeit deutlich weniger aufnahmefähig als vor der Corona-Krise. Eine aktuelle Auswertung zeigt, dass knapp die Hälfte der Personen, die sich im April von der Stellensuche abmelden konnten, wieder eine Stelle gefunden hat. Dieser Wert liegt um einen Drittel tiefer als der Anteil an Personen, die im April 2019 eine Stelle gefunden haben – er zeigt jedoch, dass es auch während der Corona-Krise weiterhin zu Anstellungen kommt.

Gesuche für Kurzarbeit gehen im April deutlich zurück

Als Folge der behördlichen Massnahmen haben im Kanton Zürich ab Mitte März über 30'000 Unternehmen Voranmeldungen von Kurzarbeit eingereicht. Der Eingang der Gesuche hat sich ab Mitte April deutlich abgeflacht. Derzeit sind rund 35 Prozent aller Beschäftigten im Kanton Zürich von Kurzarbeit betroffen, insbesondere in den freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, im Gastgewerbe, im Gesundheits- und Sozialwesen, im Baugewerbe und im Verkehr und Transport (vgl. Grafik auf S.3). Bis zum 5. Mai 2020 hat das Amt für Wirtschaft und Arbeit Voranmeldungen für Kurzarbeit infolge des Coronavirus von 30'658 Betrieben bewilligt. In diesen Gesuchen wurden insgesamt 363'644 Arbeitnehmende als voraussichtlich von Kurzarbeit betroffen gemeldet.

Im April waren die Auswirkungen des Coronavirus auf den Arbeitsmarkt weiterhin deutlich spürbar, jedoch leicht abgeschwächt. Es bleibt abzuwarten, ob die Lockerungen der Corona-Schutzmassnahmen ab dem 11. Mai 2020 in den Folgemonaten dazu beitragen, dass sich die Zunahme der Arbeitslosigkeit weiter verlangsamt.

Ansprechperson für Medien

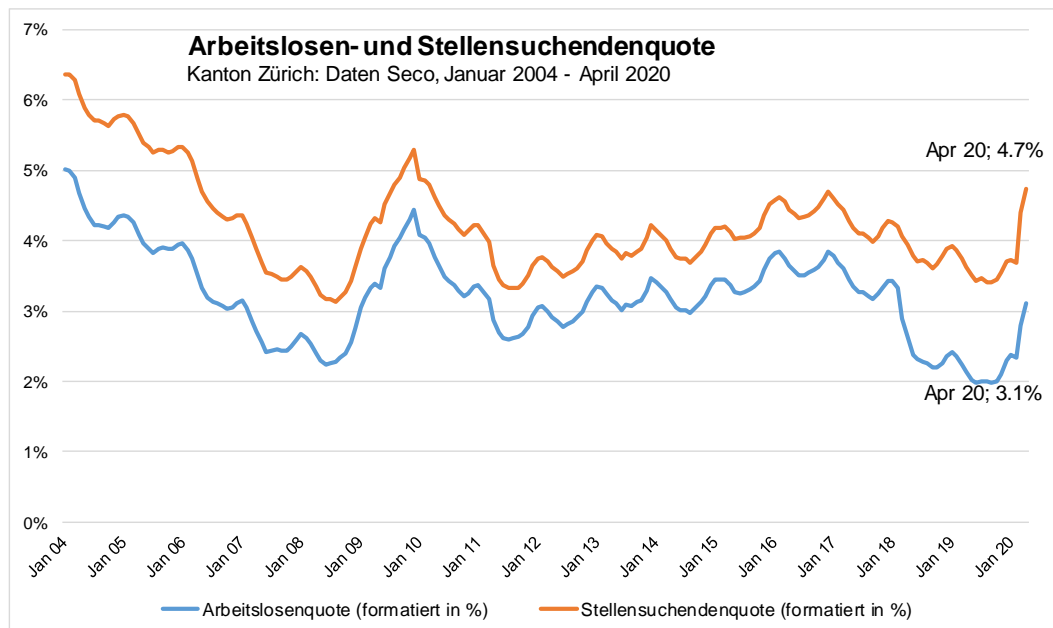
heute Donnerstag, 7. Mai 2020, von 10.30 bis 12.15 Uhr:

Irene Tschopp, Amt für Wirtschaft und Arbeit, Volkswirtschaftsdirektion,
Telefon 043 259 26 96, E-Mail irene.tschopp@vd.zh.ch, www.awa.zh.ch



Arbeitslose im Kanton Zürich: Überblick

	Apr 20	Mrz 20	Apr 19	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Arbeitslose	26'599	23972	18286	11.0%	45.5% ₂
Arbeitslosenquote Kanton Zürich	3.1%	2.8%	2.1%	11.0%	45.5% ₂
Arbeitslosenquote Schweiz	3.3%	2.9%	2.3%	13.1%	43.0% ₂
Stellensuchende	40'504	37655	31098	7.6%	30.2% ₂
Anmeldung zur Stellensuche	6'980	10916	4058	-36.1%	72.0% ₂
Abmeldung von der Stellensuche	4'113	4754	4972	-13.5%	-17.3% ₂
davon Stelle gefunden	45.3%	54.7%	61.9%	-17.3%	-26.8%
	Feb 20	Jan 20	Feb 19	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Aussteuerungen ¹⁾	383	453	417	-15.5%	-8.2% ₂



Definitionen:

Stellensuchende: Umfassen alle bei einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Personen.

Arbeitslose: Umfassen alle auf einem regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registrierten Stellensuchenden, welche sofort vermittelbar sind.

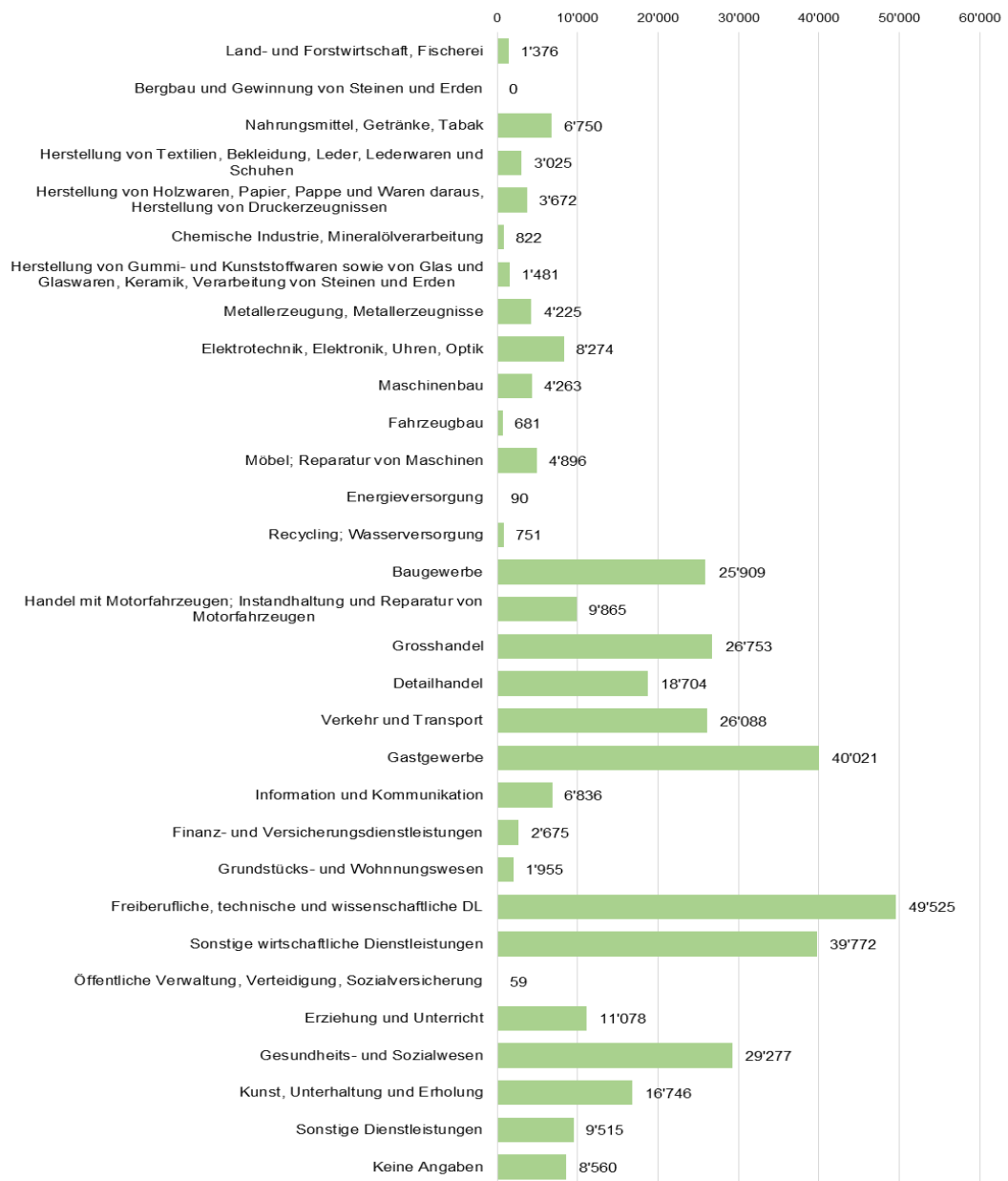
¹⁾ Aussteuerungen von der Arbeitslosenversicherung, prov. Angaben.
Die neueste Kontrollperiode liegt jeweils 2 Monate zurück.



Kurzarbeit: Voraussichtlich betroffene Arbeitnehmende nach Branchen

Total der bewilligten Voranmeldungen ab 1. März bis 5. Mai: 363'644

Daten: SECO





Arbeitslose im Kanton Zürich

Daten: SECO

	Apr 20	Mrz 20	Apr 19	Δ VorMt %	Δ VorJMt %		
Arbeitslosenquote (ALQ) 1)	3.1%	2.8%	2.1%	11.0%	45.5%		
Total Arbeitslose	26'599	23'972	18'286	11.0%	45.5%		
-nach Geschlecht							
Frauen	11'681	10'437	7'911	11.9%	47.7%		
Männer	14'918	13'535	10'375	10.2%	43.8%		
-nach Nationalität							
Ausländer	11'675	10'722	8'522	8.9%	37.0%		
Schweizer	14'924	13'250	9'764	12.6%	52.8%		
-nach bisheriger Funktion							
Fachfunktion	17'736	15'722	11'112	12.8%	59.6%		
Heimarbeit	1	1	2	0.0%	-50.0%		
Hilfsfunktion	5'636	5'200	4'391	8.4%	28.4%		
Kaderfunktion	2'572	2'417	2'160	6.4%	19.1%		
Lehrling	328	315	309	4.1%	6.1%		
Praktikant	133	118	131	12.7%	1.5%		
Schüler	75	84	93	-10.7%	-19.4%		
selbständigerwerbend	80	84	61	-4.8%	31.1%		
Student	38	31	27	22.6%	40.7%		
nach Dauer							
1-6 Monate	19'374	17'525	11'580	10.6%	67.3%		
7-12 Monate	4'722	4'195	4'264	12.6%	10.7%		
> 1 Jahr	2'503	2'252	2'442	11.1%	2.5%		
nach Bezirken							
	ALQ 1)	Varianz					
Afoltern	2.4	B	731	677	465	8.0%	57.2%
Andelfingen	1.7	C	297	279	200	6.5%	48.5%
Bülach	3.2	A	2'720	2'442	1'701	11.4%	59.9%
Dielsdorf	3.5	B	1'822	1'675	1'339	8.8%	36.1%
Hinwil	2.9	B	1'549	1'335	1'061	16.0%	46.0%
Horgen	3.3	B	2'328	2'133	1'556	9.1%	49.6%
Meilen	2.6	B	1'436	1'242	933	15.6%	53.9%
Pfäffikon	2.4	B	789	678	515	16.4%	53.2%
Uster	2.8	B	2'111	1'835	1'566	15.0%	34.8%
Winterthur	2.7	A	2'529	2'380	1'713	6.3%	47.6%
Dietikon	3.9	B	1'937	1'826	1'709	6.1%	13.3%
Zürich	3.5	A	8'348	7'470	5'527	11.8%	51.0%
Arbeitslose und -quoten							
	ALQ 1)	ALQ 1)					
-nach Alter	Apr 20	Mrz 20	Apr 20	Mrz 20	Varianz		
15-19 Jahre	527	534	1.7	1.7	B		
20-24 Jahre	2323	1947	4	3.4	B		
25-29 Jahre	3397	2897	3.6	3.1	A		
30-34 Jahre	4009	3586	3.7	3.3	A		
35-39 Jahre	3778	3413	3.5	3.1	A		
40-44 Jahre	3242	2982	3.2	3	A		
45-49 Jahre	2823	2622	2.7	2.5	A		
50-54 Jahre	2724	2481	2.7	2.5	A		
55-59 Jahre	2243	2060	2.8	2.6	A		
60-64 Jahre	1517	1427	3.1	3	B		
65 und mehr	16	23	0.1	0.1	B		

1) Arbeitslosenquoten unterliegen einer statistischen Varianz von A: <1%, B: 1.1%-2%, C: 2.1%-5%, D: 5.1%-10%, ab E: über 10%

Quoten mit einer Varianz grösser als 10% (ab E) sind statistisch unzuverlässig und werden entsprechend unter Vorbehalt veröffentlicht.



Arbeitslose nach Berufsgruppen

Berufsgruppen ¹⁾	Apr 20	Mrz 20	Apr 19	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Keine Angaben	128	127	323	1%	-60%
Angehörige der regulären Streitkräfte	3	1	3	200%	0%
Führungskräfte	2'204	1'975	1'668	12%	32%
Führungskräfte ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	2'041	1'844	1'608	11%	27%
Führungskräfte in der Produktion im Bau	6	4	4	-	50%
Führungskräfte im Gastgewerbe	157	127	56	24%	180%
Akademische Berufe	4'702	4'191	3'385	12%	39%
Akademische Berufe, onA	173	163	175	6%	-1%
Naturwissenschaftler, Mathematiker und Ingenieure	780	696	525	12%	49%
Akademische und verwandte Gesundheitsberufen	256	207	266	24%	-4%
Lehrkräfte	448	381	264	18%	70%
Betriebswirte und vergleichbare akademische Berufe	1'535	1'372	1'114	12%	38%
Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der Informations- und Kommunikationstechnologie	786	703	650	12%	21%
Juristen, Sozialwissenschaftler und Kulturberufe	724	669	391	8%	85%
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	3'253	2'938	2'211	11%	47%
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe onA	469	455	463	3%	1%
Ingenieurtechnische und vergleichbare Fachkräfte	480	448	281	7%	71%
Assistenzberufe im Gesundheitswesen	412	352	285	17%	45%
Nicht akademische betriebswirtschaftliche und kaufmännische Fachkräfte und Verwaltungsfachkräfte	1'201	1'086	796	11%	51%
Nicht akademische juristische, soziale, kulturelle und verwandte Fachkräfte	470	395	251	19%	87%
Informations- und Kommunikationstechniker	221	202	135	9%	64%
Bürokräfte und verwandte Berufe	3'743	3'371	2'535	11%	48%
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	5'144	4'452	3'133	16%	64%
Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen	779	693	708	12%	10%
Köche und Servicekräfte	2'058	1'699	942	21%	118%
Verkaufskräfte	1'549	1'352	1'105	15%	40%
Betreuungsberufe	619	571	313	8%	98%
Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete	139	137	65	1%	114%
Fachkräfte in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	117	107	73	9%	60%
Handwerks- und verwandte Berufe	2'565	2'408	1'679	7%	53%
Handwerks- und verwandte Berufe ausserhalb des Baus	1'145	1'005	707	14%	62%
Bau- und Ausbaufachkräfte sowie verwandte Berufe, ausgenommen Elektriker	1'420	1'403	972	1%	46%
Bediener von Anlagen und Maschinen und Montageberufe	958	909	701	5%	37%
Hilfsarbeitskräfte	3'782	3'493	2'575	8%	47%
Hilfsarbeitskräfte ohne Reinigungspersonal und ausserhalb des Bau- und Gastgewerbes	1'705	1'562	1'131	9%	51%
Reinigungspersonal und Hilfskräfte	1'035	955	721	8%	44%
Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau	466	464	382	0%	22%
Hilfsköche, Küchengehilfen und ähnliche Berufe	576	512	341	13%	69%
Total	28'589	23'972	18'286	11.0%	45.5%

¹⁾ Die Zuordnung richtet sich nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit.



Arbeitslose nach Branchen / Wirtschaftszweigen

Branche	Apr 20	Mrz 20	Apr 19	Δ VorMt %	Δ VorJMt %
Industrie ¹	2'370	2'193	1'770	8.1%	33.9%
Baugewerbe	2'484	2'401	1'661	3.5%	49.5%
Detailhandel	1'734	1'517	1'201	14.3%	44.4%
Grosshandel	1'499	1'375	1'202	9.0%	24.7%
Gastgewerbe	2'887	2'417	1'468	19.4%	96.7%
Finanzbranche	2'051	1'851	1'598	10.8%	28.3%
Banken	1'183	1'085	937	9.0%	26.3%
Versicherungen	321	294	277	9.2%	15.9%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	547	472	384	15.9%	42.4%
Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation	2'693	2'368	1'829	13.7%	47.2%
Wirtschaftliche Dienstleistungen ²	5'014	4'514	3'394	11.1%	47.7%
Persönliche Dienstleistungen ⁴	3'008	2'738	2'193	9.9%	37.2%
Übrige Wirtschaftszweige ⁵	2'859	2'598	1'970	10.0%	45.1%
Total	26'599	23'972	18'286	11.0%	45.5%
¹ Industrie					
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	407	366	316	11.2%	28.8%
Textilien und Bekleidung	74	70	57	5.7%	29.8%
Leder, Lederwaren und Schuhe	9	9	8	0.0%	12.5%
Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	105	92	65	14.1%	61.5%
Papier- und Druckgewerbe	130	112	110	16.1%	18.2%
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	162	150	152	8.0%	6.6%
Gummi- und Kunststoffwaren	123	114	88	7.9%	39.8%
Glas, Keramik, Zementwaren	66	62	61	6.5%	8.2%
Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	322	323	194	-0.3%	66.0%
Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	419	385	315	8.8%	33.0%
Uhren	14	7	7	100.0%	100.0%
Maschinenbau	287	251	185	14.3%	55.1%
Fahrzeugbau	49	51	43	-3.9%	14.0%
Möbel; Reparatur von Maschinen	203	201	169	1.0%	20.1%
² Dienstleistungen Verkehr, Information und Kommunikation					
Verkehr und Transport	1'183	1'024	827	15.5%	43.0%
Informatik	793	704	542	12.6%	46.3%
Information und Kommunikation	717	640	460	12.0%	55.9%
³ Wirtschaftliche Dienstleistungen					
Grundstücks- und Wohnungswesen	267	250	224	6.8%	19.2%
Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	2'709	2'438	1'832	11.1%	47.9%
Forschung und Entwicklung	127	118	94	7.6%	35.1%
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1'911	1'708	1'244	11.9%	53.6%
davon Vermittlung von Arbeitskräften	284	240	142	18.3%	100.0%
davon Garten- und Landschaftsbau	119	109	77	9.2%	13.0%
davon Gebäude- und Strassenunterhalt	593	544	413	9.0%	43.6%
davon übrige sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	915	815	612	12.3%	49.5%
⁴ Persönliche Dienstleistungen					
Gesundheits- und Sozialwesen	1'997	1'777	1'527	12.4%	30.8%
Kunst, Unterhaltung und Erholung	411	385	243	6.8%	69.1%
Sonstige Dienstleistungen	600	576	423	4.2%	41.8%
⁵ Übrige Wirtschaftszweige					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	151	130	103	16.2%	46.6%
Bergbau, Steine und Erden	15	13	15	15.4%	0.0%
Energieversorgung	57	52	44	9.6%	29.5%
Recycling; Wasserversorgung	64	59	49	8.5%	30.6%
Autohandel- und reparatur	450	389	277	15.7%	62.5%
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	486	423	317	14.9%	53.3%
Erziehung und Unterricht	964	878	590	9.8%	63.4%
Private Haushalte	184	188	146	-2.1%	26.0%
Keine Angaben, übrige	488	466	429	4.7%	13.8%